



- Verwenden Sie Hautöle und/oder Räucherkerzen mit Zitronen-, Zedern- oder Nelkenduft. Zum gelegentlichen(!) Auftragen auf die Haut eignen sich Mittel mit dem Wirkstoff Bayrepeel. Verzichten sollten Sie dagegen auf Lotionen mit dem Wirkstoff Diethyltoluamid (DEET), da dieser Hautreizungen und Nervenschäden verursachen kann.
- Halten Sie sich nicht in der Nähe von blühenden Blumen, überreifem Obst, Kompost- oder Abfallbehältern auf.
- Laufen Sie nicht barfuss durchs Gras.
- Verzichten Sie auf Parfüms und stark duftende Sonnencremes.
- Lassen Sie Süßigkeiten oder Fleisch nicht offen herumliegen. Decken Sie Gläser, die Limonade, Cola oder Säfte enthalten, immer ab. Trinken Sie am besten nicht direkt aus Dosen, da Sie nicht hineinsehen können.
- Meiden Sie schwarze Stoffe sowie farbige Blumenmuster, da diese Insekten anlocken. Besser sind Weiß- und Beigetöne. Der Stoff sollte nicht zu dünn sein und möglichst Hand- und Fußgelenke umschließen, damit die Insekten nicht unter die Kleidung gelangen können.
- Bleiben Sie beim Anflug einer Wespe oder Biene ruhig. Die Insekten werden aggressiv, wenn sie sich bedroht fühlen.
- Decken Sie Regentonnen und Ähnliches ab, denn Mücken legen ihre Eier auf stehende Gewässer.
- Bringen Sie vor Ihren Fenstern Fliegengitter an. Nutzen Sie im Wohnbereich Insektenfallen (auch hier: Vorsicht vor Reizstoffen!).